

Soziale Innovationen fördern und Netzwerke gestalten (SMSP_11)

Social Innovations and Networking

FORMALE ANGABEN ZUM MODUL

MODULNUMMER	VERORTUNG IM STUDIENVERLAUF	MODULDAUER (SEMESTER)	MODULVERANTWORTUNG	SPRACHE
SMSP_11	-	1	Prof. Dr. Monika Sagmeister	Deutsch/Englisch

INGESETZTE LEHRFORMEN

LEHRFORMEN	LEHRMETHODEN
Vorlesung, Übung	Praxis

INGESETZTE PRÜFUNGSFORMEN

PRÜFUNGSLEISTUNG	PRÜFUNGSUMFANG (IN MINUTEN)	BENOTUNG
Projekt- bzw. Forschungsskizze	Siehe Prüfungsordnung	ja

WORKLOAD UND ECTS-LEISTUNGSPUNKTE

WORKLOAD INSGESAMT (IN H)	DAVON PRÄSENZZEIT (IN H)	DAVON SELBSTSTUDIUM (IN H)	ECTS-LEISTUNGSPUNKTE
150	40	110	5

QUALIFIKATIONSZIELE UND KOMPETENZEN

HANDLUKSKOMPETENZ

- Die Studierenden sind in der Lage, eine soziale Netzwerkanalyse durchzuführen.
- Die Studierenden sind in der Lage, passende Instrumente in Innovationsprozessen einzusetzen.

SELBSTKOMPETENZ

- Die Studierenden sind in der Lage, soziales Kapital zu generieren.
- Die Studierenden sind in der Lage, Entwicklungen zu erfassen und in Konzepte zu überführen.

SOZIAL-ETHISCHE KOMPETENZ

- Die Studierenden reflektieren Inklusions- und Exklusionsprozesse von Netzwerken.
- Die Studierenden haben entsprechende politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen bei der Umsetzung von Innovationen im Blick.

WISSENSKOMPETENZ

- Die Studierenden wissen über die Bedeutung von Vernetzung und Kooperation für den Austausch von Wissensbeständen und strategische Ausrichtung.
- Die Studierenden erwerben Kenntnisse, Innovationen zu initiieren, zu fördern und umzusetzen.

LERNEINHEITEN UND INHALTE

LEHR- UND LERNEINHEITEN	PRÄSENZZEIT	SELBSTSTUDIUM
Soziale Innovationen fördern und Netzwerke gestalten	40	110

LERNEINHEITEN UND INHALTE

LEHR- UND LERNEINHEITEN

PRÄSENZZEIT

SELBSTSTUDIUM

Vernetzung und Kooperation

- Begriffsklärung Kooperation, Vernetzung, soziales Kapital
- Arten von Netzwerken: z. B. Policy-Netzwerk, strategische Netzwerke, Innovationsnetzwerke
- Bedeutung von strong und weak ties, struktural holes und die Funktion des Brokers
- Planung und Durchführung einer Sozialen Netzwerkanalyse
- Wissensgenerierung in Sozialen Netzwerken

Innovationsmanagement

- Typen von Innovation: Prozess-, Produkt/Service-, Geschäftsmodellinnovation
- Grundlagen des Innovationsmanagements: z. B. Unterscheidung inkrementelle und radikale Innovation
- Methoden des Innovationsmanagements: z. B. Trendanalyse, Technology Roadmap, Portfolio Management
- Gestaltung von Innovationsprozessen: von der Idee zum Produkt
- Innovation und Organisation: z. B. Innovationskultur, Entrepreneur, Intrapreneur

BESONDERHEITEN

Prüfungsleistung: Projekt- bzw. Forschungsskizze (10 - 15 Seiten).

VORAUSSETZUNGEN

Zusätzliche Voraussetzung für die Belegung im Rahmen eines Masterstudiums: Bachelorabschluss mit 180 ECTS

Alle im Rahmen des Zulassungsprozesses durch die jeweilige Wissenschaftliche Leitung festgelegten Grundlagenmodule sind erfolgreich abgeschlossen.

LITERATUR

Es wird jeweils die aktuellste Auflage zu Grunde gelegt.

- Evers, A. u. a. 2014: Stadt – Ort sozialer Innovation, FJ SB, Jg. 27/2014, Heft 2, Lucius&Lucius.
- Fischer, J. / Kosellek, T. (Hrsg.) 2013: Netzwerke und Soziale Arbeit, Weinheim, Basel.
- Sagmeister, M. 2014: Netzwerke in der freien Wohlfahrtspflege, Hamburg.